

2. Anlass Memberlounge vom 02. September 2020

„Mit mentaler Stärke, den Score senken“ oder „fadengerade mit Butler James“

Referent: René Paul Schmid von der Sparring Academy in Bern <https://sparring.academy/>

Die Memberlounge lud am 2. September 2020 zum zweiten Anlass ein, welcher wiederum bis auf den letzten Platz ausgebucht war.

René Schmid von der Sparring Academy in Bern zeigte uns fauststark auf, welches seine eigens entwickelten fünf Erfolgs-Faktoren der mentalen Verantwortung sind.



Was hat Boxen mit Golfen zu tun und weshalb können wir Golfer auf unseren Runden die Faust benutzen? Dies haben sich sicher viele Teilnehmer während dem Vortrag gefragt. Nach gut einer Stunde war das Rätsel gelöst. **Wie beim Boxen so auch im Golfen geht es vor allem um den Sieg über sich selber.**

René Schmid hat eine eigene Sparringmethode zum persönlichen Erfolg entwickelt und unterstützt seine Klienten im Ring auf Augenhöhe. Der Ring dient dabei als Arbeitsinstrument, wobei René dem Gegner mit Anstand und Respekt und immer oberhalb der Gürtellinie begegnet. Die eigenen Schwächen werden schonungslos, offen und fadengerade, jedoch rücksichtsvoll und humorvoll offen gelegt und kommuniziert. Denn wie im Ring so auch auf dem Golfplatz gilt; **„wer siegen will, muss sich zuerst besiegen.“** Dabei unterstützen die Grundsätze der Sparringmethode von René P. Schmid.

Mit folgenden fünf Grundsätzen, welche an jedem Finger an einer Hand abzulesen sind, führt René uns zusammen mit dem „Buttler James“ zum Sieg: es ist dies
- unsere **Selbstverantwortung**, unsere **Selbsterkenntnis**, unser **Selbstvertrauen**, unsere **Selbstachtung** und zuletzt **unsere Selbststeuerung** welche über Sieg oder Niederlage entscheiden.

Alle fünf Finger (Grundsätze) zu einer Faust geballt, lässt in sich eine ungeahnte Kraft zum Sieg über uns und unsere Gedanken entwickeln.



Zu guter Letzt hatte René für uns Golfer noch ein paar Tipps zur sofortigen Umsetzung bereit.

Tipp 1)

Läuft es einmal auf einer Golfrunde nicht wie es sollte oder du nicht sicher bist, so lass den „Butler James“ den Schlag für Dich ausüben, beobachte was passiert, sprich mit „James“, denn dann spielt das wahre ICH und nicht das Ego.

Tipp 2)

Hast Du nervige Flightpartner dann denke an folgende Zitate „Wer mich nicht mag, muss zuerst an sich arbeiten.“ (René P. Schmid) oder Winston Churchill „Wer mich ärgert, bestimme ich.“ (Winston Churchill) Denn nur Du alleine trägst die Verantwortung was auf dem Golfplatz geschieht.

Tipp 3)

Eine weitere Möglichkeit ist; gehe die fünf Finger durch, leg den Daumen für Selbststeuerung auf den kleinen Finger für Selbstverantwortung und glaub an Dich. Bei einem schlechten Schlag mach ein „reset“ und gehe zum nächsten Schlag genauso wie es der Boxer tut, wenn er in die nächste Runde steigt.

In diesem Sinne wünschen wir euch erfolgreiche, fadengerade Runden mit „Butler James“ und den fünf Grundsätzen von René Paul Schmid für eine möglichst K.O. freie Golfrunde.

Die nächste Memberlounge findet am Freitag 16. Oktober statt mit dem Thema: Wild and Wine.
Anmeldung via PC Caddie- Turniere möglich.

Mit herbstlichen Golfergrüssen
das OK-Memberlounge
Andrea Glauser

Unser Buchtipp:

„Die Sparringmethode von René Paul Schmid,
die fünf Grundsätze der grossherzig-friedlichen Konfrontationen“